

# Inhalt

1. Einleitung	9
Zur Einführung	10
Der Architekt als Generalist	11
Fragestellung und Zielsetzung	17
Quellenlage	18
Stand der Forschung	19
– Zeitgenössische Auseinandersetzungen mit dem Werk der Brüder Rasch	19
– Forschungsliteratur	23
Anmerkungen	27
2. Biographische Chronik	39
Heinz Rasch (1902–1996)	40
Bodo Rasch (1903–1995)	44
Anmerkungen	47
3. Die Anfänge von Heinz Rasch – Zur Architektenausbildung im frühen 20. Jahrhundert	51
Technische Hochschule Hannover – „Stilkunst“	52
Technische Hochschule Stuttgart – Eine neue Bauästhetik	55
Exemplarische Studienarbeiten	56
– Stadthalle, Mülheim/Ruhr (1922) – Auslotung des architektonischen Koordinatensystems	56
– Kavaliershaus, Stuttgart (1923/24) – Suche nach den Grundlagen der modernen Architektur	59
– – Positionsbestimmung	59
– – Kanonisierung formaler Entwurfsaspekte	61
– Haus des Deutschtums, Stuttgart (1924) – „Großstadtarchitektur“	62
– – Abkehr von der Kleinstadtromantik	62
– – Hommage an Paul Bonatz	63
– – Stuttgarter Moderne	70
Anmerkungen	73
4. „Architekten Brüder Rasch“ – Eine Arbeits- und Lebensgemeinschaft (1926–1930)	79
Die Geburt einer „Marke“ aus dem Geist des Pragmatismus	80
Autopsie einer Paar-Beziehung	84
Alltag in der „Arbeitsehe“	86
Ablösung und Neuorientierung	90
Anmerkungen	95

5. Projekte	105
Korporationshaus, Stuttgart (1926) – Terrassentyp	107
Sommerhaus Karl Metzold, Stuttgart (1926) – Weiße Moderne	108
Einfamilienhaus Willy Mayer, Stuttgart (1927) – Licht, Luft, Sonne	112
Anmerkungen	116
6. Bauten	117
Haus Ernst Rasch, Bad Oeynhausen (1926–1927) –	
Ein Wohnhaus im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne	118
– Von der Idee zur Ausführung	118
– Die Planungs- und Baugeschichte	119
– Die Struktur	122
– Das Raumprogramm	125
– Wohnkonzepte der Moderne	126
– Ludwig Mies van der Rohe – Vorbild und Vermächtnis	128
Anmerkungen	138
7. „Konkrete“ Utopien	145
Hängehaus und „System Rasch“ – Architektur als urbanistische Demonstration	146
– Die Hochhausbewegung in Amerika und Deutschland	146
– Das Glashaus als „Wohnhaustyp der Zukunft“	148
– „Lichtarchitektur“ – Badeanstalt mit gläsernen Schwimmbassins (1928)	151
– Prismen und Patente	152
– Initiativen und Interventionen	154
– „Häuser wie Vogelnester am Baum“ – Das Hängehaus als konstruktivistische Metapher	158
– Technisches Bauen	161
– Grundformen der Architektur	163
– Der Kreis und die Kugel	163
– Der Glaszylinder	169
– Die Überwindung des Fundaments und der Erdgebundenheit	171
– Der „schwebende“ Baukörper – Architektur unter dem Primat des Verkehrs	171
– Das „schwebende“ Möbel – Der „Sitzgeist“ der zwanziger Jahre	177
– Ausstellungen und Innenräume – Musterwohnungen in den Weißenhof-Häusern von Ludwig Mies van der Rohe und Peter Behrens	179
– Die „schwebende“ Stadt – Vertikaler Städtebau	193
– Modelle für die „Megapolis“	195
– Häuser von der Stange – Vermarktungsstrategien	197
– Der Hängehausbauverein	200
– Die Popularisierung der Hängehausidee – Die „Münchner Illustrierte Presse“	201
– Das Primat des Hängehauses – Die didaktische Vermittlung von Architektur in „Wie Bauen?“	206
– Visuelle Strategien	206
– Das „Schwebesyndrom“ in der Architektur	210
– Bildquellen und Korrespondenzen – Die Zeitschrift „ABC“	211

Prototypen für die Stadt der Zukunft –	
Bauten für Erziehung, Gesundheit, Kultur, Verkehr und Sport	217
– Schulhaus und Direktorenwohnhaus, Neunkirchen/Saar (1925/26) – Bauten für die Erziehung	217
– – Schulhaus	217
– – Direktorenwohnhaus	219
Farbseiten	220
– Die konstruktivistische Idee als Gestaltungsprinzip	234
– Güterbahnhof (1927) und Flughafen an der Meeresküste (1927/1930) – Verkehrsbauten	235
– Überdachtes Stadion für 80.000 Zuschauer (1927/28) – Der Sportbau als Konsequenz der „demokratischen“ Massenkultur	238
Anmerkungen	245
8. Über die „Dynamik“ architektonischer Formen – Ein Resümee	273
Ein Resümee	274
Anmerkungen	280
Anhang	283
Werklisten der Bauten und Projekte	284
– Vorbemerkung	284
– Werkliste der Brüder Rasch	285
– Werkliste Heinz Rasch	300
– Werkliste Bodo Rasch	310
Literaturverzeichnis	317
– Vorbemerkung	317
– Schriftenverzeichnis der Brüder Rasch	317
– Schriftenverzeichnis Heinz Rasch	321
– Schriftenverzeichnis Bodo Rasch	326
– Sekundärliteratur – Rezeptionsmaterialien	329
– Sekundärliteratur – Forschungsbeiträge und weitere Quellen	338
Abbildungsliste und Abbildungsnachweis	355
Register der Personen- und Firmennamen	361
Dank	370